

TRUDE T. HIRSCH, M. D.

560 WEST 165TH STREET

NEW YORK, N. Y.

Erk. 7th, 1944.

WADSWORTH 3-4015

Liebe Luccina, lieber Ludwig,
ich würde nicht mehr, dass ich
gar nicht mal Brief von Euch be-
komme da jetzt nur heute Al-
fred den ich August geschrieben
Brief, so er nicht dann geschrieben
hat. Ich hoffe nicht, dass es ist
eine Unannehmlichkeit. Jetzt darf er
ja nicht draus schreiben u. der Brief
ist vielleicht so vergessen.

Bei uns hat sich auch sehr
verändert. Wir haben gerade der
Feiertage noch etwas zu tun
im ganzen Hause mit
dem 1. Teil der Praxis sehr
zufrieden sein. Wir haben
einen unerwünscht kleinen
Stoß, jetzt u. vor jetzt so
es nicht zum Aushalten. -
Einer Erklärung, die uns oft
beunruhigt war, weil bei
heutigen in Bezug er erzählt
sie haben das Haus, in dem
sie stehen gekauft, sie ist
klavierstunden geben dem
Haushalt in die Hand, alles
macht & nicht so damit

ca 850 - die Vake - ein teufeliger
Vest! Er nimmt mich ganze
Tage & hat entsprechende
nicht viele aber gute Patienten
also so Professoren allerley
Lebens Rosenbaum ist mit
einer Nervenkur von 18 Jahren
erkrankt, nun nicht mehr bald
beheiratet.

Villy Heller ist nun
auch mit dem kranken
festen lässt sich nächstens
schon gut bei in guter Gegend
nieder.

Was sagt Er zu den Ju-
den in Deutschland?
Jetzt kommen wohl Neubetten
auch nicht mehr heraus?
Es ist wirklich sehr schlimm
in Hbr. wohl nicht so sehr
aber Police z. B. muss
fürchten sehr.

Sonst sehr ok nicht.
Neues. keine Mutter
gibt es jetzt lässt sich
wissen. Was sagt Er zu
dem Tode?

Seid niemals gegner
schlecht nur von
bald wieder, bitte! Lauer
Linde.